

König Albrecht II. zeigt den Amtleuten und Untertanen der Grafschaft Toggenburg und der Herrschaften im Prättigau, zu Davos, Belfort und Uznach an, dass er sie nach dem Tod Friedrichs von Toggenburg dessen Erben Wilhelm von Montfort-Tettnang, Heinrich von Sax-Misox, Wolfhart von Brandis, Thüring von Aarburg, Hildebrand von Raron und Georg von Rhäzüns verliehen habe und gebietet ihnen, diesen zu huldigen und die gewohnten Dienste, Zinsen und Steuern zu leisten.

Abschr. (B), Insert in Nr. xx v. 14. August 1439, StaatsA Třeboň (Wittingau, Tschechien), Cizí Statky Nr. 56; Vidimus von Völk Syfrid, Landrichter auf der Leutkircher Heide und in der Birs.

Wir Alprecht¹ von gottes l⁹ gnäden Römischer künig zū allen zitten merer des richs vnd zū Hungern Dalmacien Croaczien etc. künig vnd herczog zū Österrich embietten l¹⁰ allen vnd yeglichen amptluten vnd allen andern luten, wie die gehaissen oder genemmet sind, die in der graufschafft Toggenburg² vnd den herrschaffen Brett- l¹¹ igōw³ Tafas⁴ Belfort⁵ Vcznang⁶ vnd andern landen vnd telern darzū gehörenden gesessen sind vnd darzū gehörent, vñsern vnd des richs lieben vnd getruen vñser l¹² gnäd vnd alles güt. Lieben getruen, wir habent dem edeln grauf Wilhelmen von Montfort⁷ herre zū Tettnang⁸ vñserm raut diener vnd lieben getruen vnd sinen l¹³ miterben, nemlich den edeln grauf Hainrichen von Mosax⁹, Wolfharten von Brandiss¹⁰, Tūringen von Arburg¹¹, Hiltpranden von Rarow¹² vnd Iörgen von Retzūns¹³ vñsern l¹⁴ vnd des richs lieben getruen die obgenant graufschafft Toggenburg vnd die herrschaffen Brettigōw Tafas Belfort vnd Vcznang mit allen iren zūgehörungen vnd alle l¹⁵ andere lechen, die ettwann von todes wegen grauf Fridrichs von Toggenburg¹⁴ sāligen ledig wāren vnd darzū sy dann von erbschafft wegen auch mainent recht zū haben, l¹⁶ gnädenklich geraicht vnd verlichen, als ir dann daz in vñserm küniglichen mayestautt lechenbrief in darüber geben oder des geloblichen vidimus vnd abgeschrift l¹⁷ wol verniemen werdent, davon iuch dann vormals von vñserm lieben heren vnd vatter kaiser Sigmunden¹⁵ loblicher gedächtnuss vnd darnauch von vñs auch wol l¹⁸ ettwas gebotten vnd geschriben ist. Also ist vñser ernste mainung vnd wille vnd gebietten iuch auch von Römischer küniglicher macht ernstlich vnd vesteklich l¹⁹ mit disem brieffe, daz ir vnd iüwer yeglicher dem obgenant grauf Wilhelmen vnd sinen genanten miterben vff sōlicher vñser obgemelt gnad vnd verhörung^{a)} ān l²⁰ alle fürwort vnd verziechen^{b)} gewonlich gelübt vnd huldung tūt vnd in als getruw vndertanen fürbas mer mit diensten renten zinsen stüren vnd andern l²¹ gewonlichen gerechtikaiten vnd herkomen zū raichenn vnd zū gebenn gehorsam vnd gewärtig syent vnd iuch hiewider nit setzent in dehain wys, sunder in l²² alles daz tūt, daz getruw manne vnd vndertan iren heren schuldig vnd pflichtig sind zū tünd von recht oder von gewonhait als c) iuch vnd iüwer yeklichem syg, l²³ vñser vnd des richs schwār vngnäd zū vermidenn vnd by verbiesung sōlicher penen in dem obgemelten vñserm lechenbrief begriffen vnlässencklich vnd āne l²⁴ alle gnäd vnd mindernuss zū bezalenn. Geben zū Offen¹⁶, versigelt mit vñserm küniglichen anhangenden insigel, nauch Cristus geburt

vierzechenhundert iaur l²⁵ vnd darnauch im nūn vnd drisigisten iār an sant Peters vnd sant Pauls tag, vnsere rīche im andern iare.

a) A, wohl irrt. statt verlihung. – b) e nach i über der Zeile eingeflickt. – c) Hier fehlt ein Wort im Sinne von lieb.

¹ Albrecht II., *1397- †1439, röm.-dt. König 1438-1439. – ² Tal am Oberlauf des Flusses Thur SG (CH). – ³ Prättigau, Tal GR (CH). – ⁴ Davos, Gem. u. Kr. GR. – ⁵ Belfort, Gem. Brienz, Kr. Belfort GR. – ⁶ Uznach, Bez. See SG. – ⁷ Wilhelm V. v. Montfort zu Tettwang, 1374-1439. – ⁸ Tettwang (ö. Friedrichshafen BW, D). – ⁹ Heinrich VI. v. Sax-Misox, 1427-1488. – ¹⁰ Wolfhart V. v. Brandis, 1408-1459. – ¹¹ Thuring (1404-†1457) v. Aarburg (Bez. Zofingen, AG, CH). – ¹² Hildebrand (1425-†1467) v. Raron (Stadt u. Bez. VS, CH). – ¹³ Georg (Jörg) (1435-†1459) v. Rhäzüns (Gem. u. Kr. GR). – ¹⁴ Friedrich VII. v. Toggenburg, 1386-†1436. – ¹⁵ Sigmund (Sigismund), *1368-†1437, röm.-dt. Kaiser 1433-1437. – ¹⁶ Ofen (Buda), rechts der Donau liegender Stadtteil der ungarischen Hauptstadt Budapest.